



Tagungsort:
HEXAL/ SANDOZ
 Industriestraße 25
 83607 Holzkirchen

Abendveranstaltung:
Gut Kaltenbrunn
 Gmund/Seeglas-Kaltenbrunn 1
 83703 Gmund am Tegernsee

Bei Rückfragen

zu den Inhalten der Tagung wenden Sie sich bitte an:

Stiftung FamilienBande

Infoline: 07762 81 99 000
 info@stiftung-familienbande.de

ISPA – Institut für Sozialmedizin in der Pädiatrie Augsburg, c/o Bunter Kreis

Thore Spilger
 Stenglinstraße 2
 86156 Augsburg
 Tel.: 0821/4004844
 thore.spilger@ispa.bunter.kreis.de



Unterstützt von



Tagungsbüro/Anmeldung

COMMPartners GmbH & Co. KG

Lena Riemann
 Tölzer Straße 12
 83607 Holzkirchen
 Tel.: 08024/4701312
 Fax: 08024/4701320
 lena.riemann@commpartners.de

Weitere Informationen zur Stiftung unter:
www.stiftung-familienbande.de

Wir freuen uns, wenn Sie für den „Markt der Möglichkeiten“ Info-material (Banner/Flyer) zu Ihrem Angebot/Ihrer Einrichtung für einen kleinen Stand mitbringen. Bitte wenden Sie sich hierzu an unser Tagungsbüro.



Fachtagung

„Standards oder Vielfalt? – Auf dem Weg zu einer flächendeckenden Geschwisterkinderbegleitung“

10./11. Juli 2015
 in Holzkirchen bei München



Moderation:
Claudia Kleinert,
 Wettermoderatorin

EINLADUNG

Deutschland im Geschwisterjahr 2015: Rund 140 Einrichtungen haben insgesamt über 230 Angebote für die Begleitung von Geschwisterkindern eingerichtet. Entsprechend breit ist das Spektrum dieser Angebote aufgestellt. Es reicht von Bildungsseminaren über Betreuungs-, Spiel- und Freizeitangebote bis hin zur gezielten therapeutischen Arbeit. Gleichzeitig sind in jüngster Zeit validierte Standards in der Geschwisterkinderbegleitung entstanden, die in vieler Hinsicht große Vorteile bieten, insbesondere auch dann, wenn es um die Kostenerstattung durch bestimmte Krankenkassen geht.

Standards oder Vielfalt in der Geschwisterkinderbegleitung? Diese Frage nach einer tragfähigen Zukunft einer flächendeckenden Begleitung von Geschwistern wird auf der 4. Fachtagung der Stiftung FamilienBande am 10. und 11. Juli 2015 in Holzkirchen bei München diskutiert.

Zusätzlich bieten Podiumsvorträge und praxisorientierte Workshops Einblicke in folgende Kerninhalte der Tagung:

- **Kostenerstattung durch Krankenkassen**
- **Ressourcenstärkung bei Geschwisterkindern**
- **Erfahrungen mit Geschwisterkinderarbeit im Ausland**
- **Trauerarbeit**
- **Erwachsene Geschwisterkinder/Elternarbeit**
- **Fundraising**

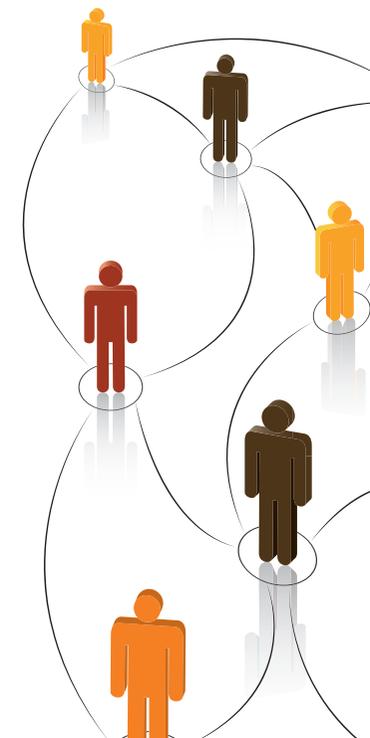
Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!
 Bitte melden Sie sich bei unserem Tagungsbüro COMMPartners an (siehe Rückseite).
 Die Tagung ist gebührenfrei.

Irene von Drigalski

Geschäftsführerin
 Stiftung FamilienBande

Andreas Podeswik

Institut für Sozialmedizin in der
 Pädiatrie Augsburg (ISPA)



Tagungsprogramm



Freitag, 10. Juli 2015

12:00 – 13:00 Uhr	Mittagsimbiss, Markt der Möglichkeiten
13:00 Uhr	Begrüßung und Einführung Herlinda Schneider, Novartis Sandrine Piret-Gerard, Hexal
13:30 Uhr	Moderierte Podiumsdiskussion: Updates zu den unterschiedlichen Ansätzen der Arbeit mit Geschwisterkindern und zur Kostenerstattung
14:30 Uhr	Pause Freier Austausch und Markt der Möglichkeiten
Vorträge:	
15:15 Uhr	Outside the Box: Experience with support for sibling children from the USA (structure, financing, etc.) Don Meyer, The Sibling Support Project
16:00 Uhr	„Hilfe zur Selbsthilfe“: per Mausclick zum Download – Initiierung von selbstständigen Geschwisterkindergruppen & Stützpunkten, nach einem Modell aus England Ursula Neuhaus, Geschwisterkinder-Netzwerk
16:45 Uhr	Erwachsene Geschwister Sascha Velten
17:30 Uhr	Interkulturelle Öffnung: eine Notwendigkeit für die Geschwisterarbeit Isolde Stanczak, ISPA
18:15 Uhr	Aufbruch zur Abendveranstaltung
19:00 Uhr	Abendveranstaltung auf Gut Kaltenbrunn am Tegernsee Verleihung des FamilienBande Förderpreises 2015

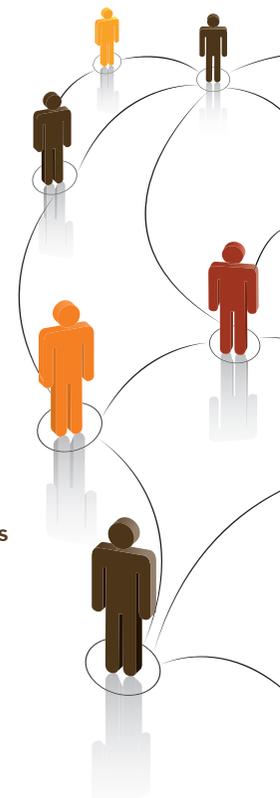
(Shuttleservice zum Tegernsee, kurzer Spaziergang am See zur Abendveranstaltung)



Mit freundlicher Unterstützung der **SBK** Siemens-Betriebskrankenkasse

Samstag, 11. Juli 2015

09:00 Uhr	„Wie lange bleibt man eigentlich tot?“ – Zum altersspezifischen Verständnis von Sterben und Tod sowie Trauerreaktionen von Geschwisterkindern Sylvia Vogel, Björn Schulz STIFTUNG
09:45 Uhr	„Entdecke Deinen Schatz“ Anne Schardey, Stiftung FamilienBande
10:00 Uhr	„Glückliche Geschwisterkinder“ – Mit angewandter Psychologie Ressourcen stärken Bea Engelmann
Ab 11:00 Uhr:	Parallele Workshops zu folgenden Themen:
1	Stärken, Lebensfreude und Optimismus – Strategien und praktische Übungen Bea Engelmann
2	Aufbau einer refinanzierten Geschwisterbegleitung nach dem Modell GeschwisterCLUB Thore Spilger & Kerstin Kowalewski, ISPA
3	Expedition Gefühle – Methoden und Techniken zur kindlichen Emotionsregulation Nora Dietrich & Lea Beyer, Verbund für Geschwister
4	kreakids bei fips – Gestalterische Methoden in der Gruppenarbeit mit Geschwistern von chronisch kranken und behinderten Kindern Nicole Horst & Sven Jürgens, fips gGmbH
5	Die erfolgreichsten Methoden und Instrumente des Spendenmarketings Cornelia Spilger
6	„Wie lange bleibt man eigentlich tot?“ – Der Einsatz von Medien und Spielen in der praktischen Arbeit mit trauernden Geschwistern Sylvia Vogel, Björn Schulz STIFTUNG
7	Erfolgreiche Elternarbeit während der Geschwisterbegleitung – Eltern mittendrin oder eher außen vor? Isolde Stanczak, ISPA
8	Einstieg in die Geschwisterarbeit – Ein fokussierter Beratungsansatz für Kinder und ihre Eltern Birgit Möller, Universität Münster/Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf & Jessy Herrmann, Universität Leipzig
9	Model Sibshops USA: Experience with social media (Facebook, Twitter, etc.). Don Meyer, The Sibling Support Project Übersetzung: Ursula Neuhaus, Geschwisterkinder-Netzwerk



13:00 – 13:30 Uhr **Abschlussplenum und Ende der Fachtagung; Lunchpaket**